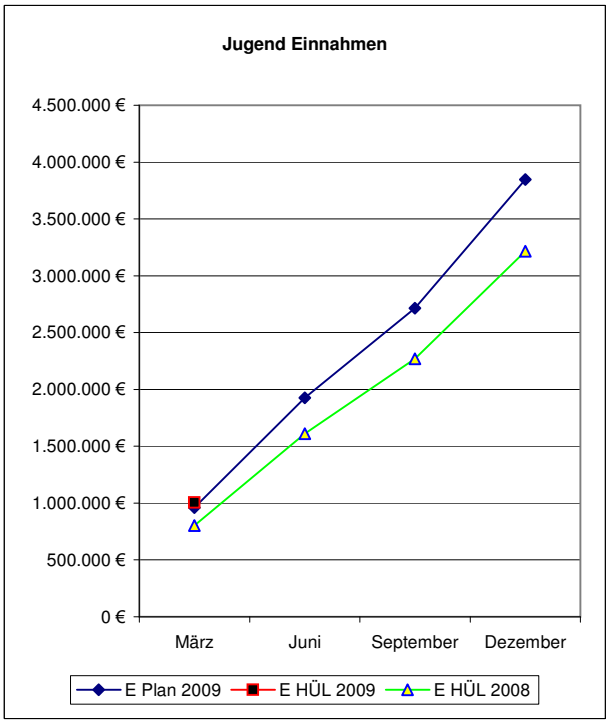
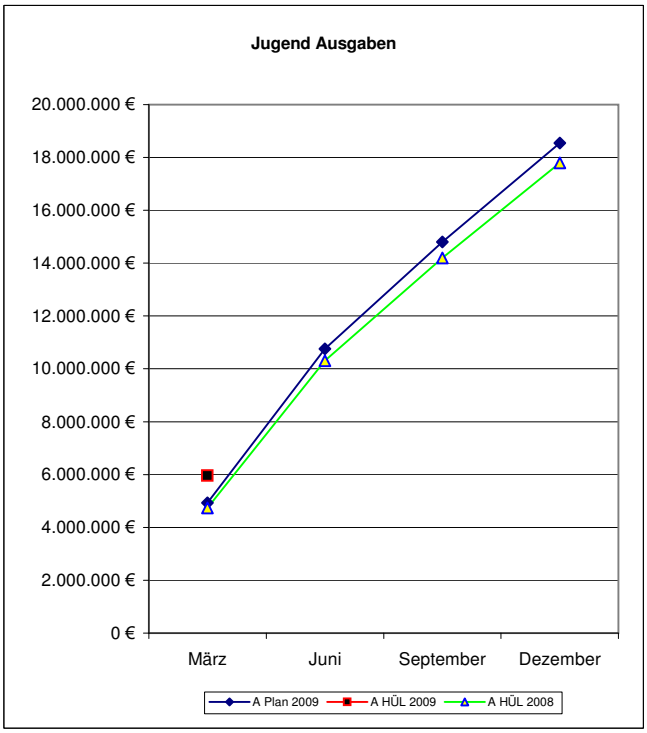
Budget 5100 **Jugend** 07.04.2009

E/A	Ansatz		März	Juni	September	Dezember	Erfüllungs-grad	
E	3.848.000,00 €	E Plan 2009	958.891,47 €	1.927.348,69 €	2.714.967,62 €	3.848.000,00 €		
E		E HÜL 2009	1.006.469,22 €				104,96%	
E	3.302.900,00 €	E HÜL 2008	801.687,03 €	1.611.371,56 €	2.269.865,15 €	3.217.143,74 €		
			März	Juni	September	Dezember		
A	18.549.900,00 €	A Plan 2009	4.931.107,68 €	10.751.397,45 €	14.804.660,94 €	18.549.900,00 €		
A		A HÜL 2009	5.956.818,38 €				120,80%	
A	16.938.900,00 €	A HÜL 2008	4.730.588,22 €	10.314.200,67 €	14.202.641,52 €	17.795.583,50 €		





Einnahmen:

Der Bereich der Einnahmen stellt sich im ersten Quartal positiv dar. Mit Einnnahmen in Höhe von rd. 1 Mio. € wurden rd. 40.000,-€ mehr eingenommen als geplant. Es muss berücksichtigt werden, dass die Einnahmen aus dem Bereich der Kostenerstattungen für die Hilfen zur Erziehung von den Gemeinden und Gemeindeverbänden im Mai geltend gemacht und dann eine stabilere Prognose abgegeben werden kann. Zum jetzigen Zeitpunkt kann von Mindereinnahmen bis zum 31.12.2009 in Höhe von rd. 500.000,-€ ausgegangen werden.

Ausgaben:

Die Ausgaben zeigen sich gegenüber dem geplanten Verlauf deutlich nach oben abweichend. Der Grund liegt in den bereits angeordneten Zahlungen für das in Kindertagestätten eingesetzte Personal. Diese Förderungen wurden in der Vergangenheit erst nach der Vorlage der Landesbescheide berechnet. Im Rahmen der neuen Vereinbarungen mit den Gemeinden, den Samtgemeinden und der Stadt Wolfenbüttel stehen die Beträge jedoch bereits fest und konnten daher bereits für das ganze Jahr angewiesen werden. Tatsächlich ausgezahlt werden die Fördersummen in Abschlägen jeweils zum 15. des Monats.
Insgesamt ergeben sich zu diesem frühen Prognosezeitpunkt noch keine gravierenden Abweichungen von der Planung, so dass Minderausgaben in Höhe von rd. 360.000,-€ prognostiziert werden können. Die Mindereinnahmen berücksichtigt, würde sich der Zuschussbedarf für 2009 gegenüber der Budgetplanung um 140.000,-€ erhöhen. Eingerechnet wurden hier bereits die Kosten für die beiden Projekte "Familienhebammen" und "Frühwarnsystem" mit Kostenanteilen für 9 Monate in Höhe von 126.000€.

gez. Waldemar Herder